



Verluste durch Lager mit DEKALB® reduzieren

09.05.2019

Ursachen, Probleme und Folgen von Lager im Raps

Das **Lagerisiko** im späten Frühjahr und Sommer ist von vielen Faktoren abhängig: genetische Veranlagung der Pflanze, Bestandesdichte, Witterung, Stickstoffdüngung, Entwicklung der Einzelpflanzen und Wurzelarchitektur, Schädlinge und Krankheiten. Wenn ein **Bestand großflächig ins Lager** geht, wird die Ernte stark erschwert. Der Bestand reift nicht homogen ab, sodass Erträge und Ölgehalt sinken. Gleichzeitig bereitet ein verstärktes Auftreten von Durchwuchs in vielen Fällen Probleme. Der Landwirt braucht mehr Zeit und Geld für die Ernte, weiterhin kann das Erntegut einen erhöhten Feuchtegehalt und Besatz aufweisen. Wenn Bestände in großflächigen Nestern umknicken, sind **Ertragsverluste von bis zu 50 Prozent** möglich.

Ein Bestand ist lagergefährdet, wenn er:

- mit einer **zu hohen Aussaatstärke** gesät wurde oder eine Vielzahl von Durchwuchsrapspflanzen dazu führen, dass die Einzelpflanzen schwach entwickelt sind (dünne Stängel) und sich gegenseitig in die Höhe treiben
- unter **ungünstigen Witterungsbedingungen** leidet (schwere Niederschläge oder Sommergewitter)
- durch einen Befall mit **SCHÄDLINGEN IM RAPS** (z.B. Stängelrüssler) oder sehr hoch ansetzende Verzweigungen hinsichtlich seiner Stabilität negativ beeinflusst wird
- ein früher Vegetationsbeginn zu einem frühen Einsetzen des Längenwachstums im Frühjahr führt und die Standfestigkeit unzureichend durch Wachstumsreglermaßnahmen abgesichert wird

Auch Rapskrankheiten können einen Bestand ins Lager zwingen:

- Eine **Phoma-Infektion** kann durch das Vermorschen des Wurzelhalses sowohl vor als auch nach der Blüte zu Umfallern führen. Die Rapsorten von DEKALB® sind dank RLM7-Gen mit **Phoma-Doppelresistenz** gut vor der Krankheit geschützt.
- Rapskrebs (Sklerotinia) und krankhafte Abreife (Verticillium) können ebenfalls zu **phytosanitärem Lager** führen. Für diese Krankheiten gibt es derzeit keine genetische Züchtungslösung, weshalb es sich empfiehlt, zum richtigen Zeitpunkt während der Blüte ein Fungizid zu spritzen und das Ausgangsinokulum im Boden durch eine entsprechende **RAPS-FRUCHTFOLGE** zu reduzieren.

Die Zukunft: Eine gute Standfestigkeit durch eine gezielte Pflanzenzüchtung

Neben der laufenden Züchterarbeit und dem Screening hinsichtlich verschiedener **Resistenzeigenschaften** führt DEKALB® groß angelegte Sortenprüfungen auf Praxisbetrieben unter unterschiedlichen Bedingungen durch und wählt dann die besten Hybriden aus. Zu den erwünschten Eigenschaften für eine **verbesserte Standfestigkeit** zählen robuste Stängel, eine gute Spross- und Wurzelarchitektur, eine gute Pflanzengesundheit.

Was können Landwirte tun um sich vor Ernteverlusten durch Lager zu schützen?

Alle mündlich oder schriftlich von Monsanto oder ihren Mitarbeitern oder ihren Vertretern erteilten Informationen, einschließlich der Informationen in diesem Artikel, wurden nach bestem Wissen erteilt. Sie dürfen jedoch nicht als Zusicherung oder Garantie von Monsanto im Hinblick auf die Leistung oder Eignung der Produkte ausgelegt werden, da diese von den regionalen Klimaverhältnissen und anderen Faktoren abhängen können. Monsanto übernimmt keine Haftung für solche Informationen. Diese Informationen sind nicht Bestandteil eines Vertrags mit Monsanto, sofern nicht anders schriftlich vereinbart.



1. Die Wahl einer Sorte mit **geringer Lagerneigung** & geringer Phomaanfälligkeit (RLM7)
2. Ein konsequentes **Ausfallratsmanagement**, um Probleme verursacht durch Durchwuchsraus zu minimieren (Bodenbearbeitung, hohe Schotenplatzfestigkeit)
3. Eine an Aussaattermin, Sorte, Witterungs- und Standortbedingungen angepasst **Aussaatstärke**
4. Angepasste **Fungizid-/Wachstumsreglermaßnahmen** im Herbst und Frühjahr

DEKALB® Empfehlung: Treffen Sie schon mit der **Sortenwahl** die richtige Entscheidung, um das Risiko für lagerbedingte Verluste zu reduzieren. Die gute Standfestigkeit, geringe Phomaanfälligkeit (RLM 7) und hohe Schotenplatzfestigkeit sind Eigenschaften, welche besonders die DEKALB®-Sorten DK Exception, DK Expansion, DK Exlibris und DK Exima (NEU!) auszeichnen.